

Der prophetisch-messianische Zeitrahmen – Teil 55

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=vOe2W6SIgbQ>
26.Juli 2023 – Aaron von „God A Minute?“

Das Rückkehr-Gesetz: 1950 + 80 = 2030 – Baldige Entrückung

Wir sind immer noch hier auf diesem Planeten Erde.

Bruder Joe K. hat mir folgende Email geschickt, wofür ich ihm an dieser Stelle danken möchte:

„5.Juli 1950 – Erlass des Rückkehr-Gesetzes

Dieses Gesetz räumte den Juden und Menschen mit jüdischen Vorfahren sowie deren Ehefrauen das Recht ein, sich in Israel anzusiedeln und die israelische Staatsbürgerschaft zu erlangen.

Dazu heißt es in:

Jesaja Kapitel 11, Verse 11-12

11 Und AN JENEM TAGE wird es geschehen: Da wird der ALLHERR Seine Hand zum zweiten Mal ausstrecken, um den Rest Seines Volkes, der noch übriggeblieben ist, loszukaufen (zurückzuholen) aus Assyrien und Unterägypten, aus Oberägypten und Äthiopien, aus Persien und Babylonien, aus Hamath und den Küstenländern des Meeres. 12 Da wird Er den Heidenvölkern ein Banner (Panier) aufpflanzen und die verstoßenen Israeliten sammeln und das, was von Juda zerstreut ist, zusammenbringen VON DEN VIER SÄUMEN DER ERDE.

Es gab zwischen den Jahren 1947 und 1949 viele Verhandlungen darüber, die Juden wieder in Israel anzusiedeln. Aber erst am 5. Juli 1950 trat dieses Rückkehr-Gesetz in Kraft.“

Ich bin Bruder Joe K. sehr dankbar für diese Erinnerung.

Ich habe in der Vergangenheit sehr viel über Erlasse gesprochen, wie sie zu finden sind in den Büchern **Esra** und **Nehemia** und wie diese schließlich zum ersten Kommen von Jesus Christus geführt haben.

Der himmlische Vater hatte Könige dazu eingesetzt, um Seine Prophetie zu verkünden. Es gab in den Tagen von Esra und Nehemia insgesamt 4 Erlasse, wobei der von König Artaxerxes I. aus dem Jahr 458 v. Chr. der wichtigste war. Dieses Dekret führte dazu, dass Jesus von Nazareth im Jahr 26 n. Chr. getauft wurde – wodurch Er als „Messias“ oder „Christus“ (was „der Gesalbte“ bedeutet) gesalbt wurde - und in jenem Jahr Seine Mission begann. Damit erfüllte Jesus die folgende Prophezeiung, so dass Er von Sich Selbst sagen konnte:

Jesaja Kapitel 61, Verse 1-3

1 „Der (Heilige) Geist Gottes des HERRN ruht auf Mir, weil der HERR Mich gesalbt (geweiht) hat, um den Elenden (Demütigen) frohe Botschaft zu bringen; Er hat Mich ja gesandt, um die, welche gebrochenen Herzens sind, zu verbinden, den Gefangenen die Freilassung anzukündigen und den Gebundenen die Entfesselung, 2 ein Gnadenjahr des HERRN und einen Tag der Rache unseres Gottes auszurufen, um allen Trauernden Trost zu bringen, 3 den um Zion Trauernden als Gnadengeschenk zu verleihen Kopfschmuck statt der schmutzigen Asche, Freudenöl statt des

Trauergewandes, Lobgesang statt eines verzagten Geistes, damit man sie nenne ›Eichen der Gerechtigkeit‹, ›die Pflanzung des HERRN Ihm zur Verherrlichung‹.“

Dies bestätigte Jesus dann auch gegenüber dem Hohepriester:

Markus Kapitel 14, Verse 60-62

60 Da stand der Hohepriester auf, trat in die Mitte und fragte Jesus mit den Worten: »Entgegnest du nichts auf die Aussage dieser Zeugen?« 61 ER aber schwieg und gab keine Antwort. Nochmals befragte ihn der Hohepriester mit den Worten: »Bist du Christus (der Messias), der Sohn des Hochgelobten?« 62 Jesus antwortete: »Ja, ICH bin es, und ihr werdet den Menschensohn sitzen sehen zur Rechten der Macht (des Allmächtigen) und kommen mit den Wolken des Himmels!« (Dan 7,13; Ps 110,1)

Und dies bestätigte dann auch der Apostel Petrus, als Augenzeuge, gegenüber dem römischen Hauptmann Kornelius und allen, die bei ihm wohnten:

Apostelgeschichte 10, Verse 37-41

37 „Ebenso kennt ihr die Ereignisse, die sich im ganzen jüdischen Lande zugetragen haben und von Galiläa nach der Taufe, die Johannes gepredigt hatte, ausgegangen sind, 38 nämlich wie Gott Jesus von Nazareth mit Heiligem Geist und mit Kraft gesalbt hat, wie dieser dann umhergezogen ist und Gutes getan und alle geheilt hat, die vom Teufel überwältigt waren (die unter der Herrschaft des Teufels standen), denn Gott war mit Ihm; 39 und wir sind Zeugen für alles das, was Er im jüdischen Lande sowie in Jerusalem vollbracht hat. Den haben sie dann zwar ans Kreuz gehängt und getötet, 40 aber Gott hat Ihn am dritten Tage auferweckt und Ihn sichtbar erscheinen lassen, 41 nicht dem ganzen Volk, sondern uns, den von Gott zuvor erwählten Zeugen, die wir nach Seiner Auferstehung von den Toten mit Ihm zusammen gegessen und getrunken haben.“

In diesem Beitrag geht es aber in der Hauptsache darum, dass Gott Könige und Menschen gebraucht, um den Anfang vom Ende her zu erklären.

Und hier haben wir den Erlass des Rückkehr-Gesetzes für die Juden nach Israel vom 5. Juli 1950. Dies war eine geistliche Angelegenheit, die von Gott gelenkt wurde.

Aus biblischen Gründen haben wir nun Anlass, davon auszugehen, dass Jesus Christus im Jahr 2030 wieder zurück auf die Erde kommen könnte.

Lukas Kapitel 21, Verse 20-33

20 »Wenn ihr aber Jerusalem von Kriegsheeren umlagert seht, dann erkennt daran, dass seine Zerstörung nahe bevorsteht. 21 Dann sollen die (Gläubigen) in Judäa ins Gebirge fliehen und die Bewohner (der Hauptstadt) auswandern und die auf dem Lande Wohnenden nicht in die Stadt hineinziehen; 22 denn dies sind DIE TAGE DER VERGELTUNG (5.Mose 32,35), damit alles in Erfüllung gehe, was in der Schrift steht. 23 Wehe den Frauen, die in jenen Tagen guter Hoffnung sind, und den Müttern, die ein Kind zu nähren haben! Denn große Not wird im Lande herrschen und EIN ZORNGERICHT über dieses Volk ergehen; 24 und sie werden durch die Schärfe des Schwertes fallen und in die Gefangenschaft unter alle Heidenvölker

weggeführt werden, und Jerusalem wird von Heiden zertreten werden (Sach 12,3), bis die Zeiten der Heiden abgelaufen sind. 25 Dann werden Zeichen an Sonne, Mond und Sternen in Erscheinung treten und auf der Erde wird Verzweiflung der Völker in ratloser Angst beim Brausen des Meeres und seines Wogenschwalls herrschen, 26 indem Menschen den Geist aufgeben vor Furcht und in banger Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen werden; denn (sogar) die Kräfte des Himmels werden in Erschütterung geraten (Jes 34,4). 27 Und hierauf wird man den Menschensohn in (auf) einer Wolke kommen sehen mit großer Macht und Herrlichkeit (Dan 7,13). 28 Wenn dies nun zu geschehen beginnt, dann richtet euch auf und hebt eure Häupter empor; denn eure Erlösung naht.« 29 ER sagte ihnen dann noch ein Gleichnis: »Seht den Feigenbaum und alle anderen Bäume an: 30 sobald sie ausschlagen, erkennt ihr, wenn ihr es seht, von selbst, dass nunmehr der Sommer nahe ist. 31 So sollt auch ihr, wenn ihr alles dieses eintreten seht, erkennen, dass das Reich Gottes nahe ist. 32 Wahrlich ICH sage euch: Dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis alles geschieht. 33 Himmel und Erde werden vergehen, aber Meine Worte werden nimmermehr vergehen!«

Da stellt sich die Frage? Welch eine Lebensdauer hat eine Generation?

Die Antwort darauf erhalten wir in:

Psalmen Kapitel 90, Verse 10

Unsre Lebenszeit – sie währt nur SIEBZIG JAHRE und, wenn's hoch kommt, sind's ACHTZIG JAHRE, und ihr Stolz ist Mühsal und Nichtigkeit (Beschwer); denn schnell ist sie enteilt, und wir fliegen davon.

Addieren wir zum dem Jahr 1950 die Lebensdauer von 80 Jahren hinzu, kommen wir auf das Jahr 2030:

$$1950 + 80 = 2030$$

Und wenn wir von 2030 nun 7 Jahre für die Trübsalzeit (Jakobs Not und NICHT die Not der Gemeinde von Jesus Christus) subtrahieren, gelangen wir zum Jahr 2023 für die Entrückung.

$$2030 - 7 \text{ Jahre Trübsalzeit} = 2023$$

Als Nächstes schauen wir uns an, was Bruder Chooch vom Video-Kanal „TOL End Times“ herausgefunden hat, nachdem er diese biblischen Aussagen mit den aktuellen Daten verglichen hat.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache